

Helmut Schmidt zum Hundertsten

Soldat, Kanzler und Ikone

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Helmut Schmidt zum Hundertsten Soldat, Kanzler und Ikone

Welche Erfahrungen prägten Helmut Schmidt? Woher stammen die politischen Grundsätze und Leitlinien, die für ihn handlungsleitend waren? Welchen realen Hintergrund und welche Erklärungskraft besitzen mediale Zuschreibungen wie „Schmidt-Schnauze“, „Weltökonom“, der „letzte Raucher“, „Orakel von Langenhorn“?

Zum 100. Geburtstag des prominenten Sozialdemokraten werden Gunter Hofmann und Rolf Mützenich über diese und andere Fragen diskutieren, mit einem jeweils ganz individuellen Bezug zu Helmut Schmidt. Das Gespräch findet nicht weit entfernt vom früheren Bundeskanzleramt statt, der Regierungszentrale der von Schmidt seit 1974 geführten sozial-liberalen Koalition. Hier tagte im „Deutschen Herbst“ der Krisenstab angesichts des Terrorismus der Roten Armee Fraktion, hier setzte Schmidt neue Maßstäbe in der Wirtschafts-, Europa- und Sicherheitspolitik. Könnte er heute noch „Kanzler“, gingen von seiner Politik wegweisende Impulse für die Problemstellungen und Herausforderungen des 21. Jahrhunderts aus, womit Schmidt selbst noch im hohen Alter zuweilen kokettierte?

Am Veranstaltungsabend wird die Ausstellung „Helmut Schmidt – Kanzlerjahre“ zu sehen sein, fotografiert von Jupp Darching, dem Fotochronisten der Bonner Republik.



Begrüßung**Kurt Beck**

Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung

Gespräch zwischen**Dr. Gunter Hofmann**

ehemaliger Chefkorrespondent der ZEIT in Berlin und Schmidt-Biograf

Dr. Rolf Mützenich

stellvertretender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion

moderiert durch**Dr. Meik Woyke**

Referatsleiter Public History, Archiv der sozialen Demokratie

Empfang

Sämtliche Fotografien: J. H. Darchinger/Friedrich-Ebert-Stiftung

Anmeldung

bitte bis zum 14. Dezember 2018 an:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Archiv der sozialen Demokratie

Eva Váry

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

Tel. 0228 883 8014

Fax 0228 883 9204

E-Mail: Public.History@fes.de<http://www.fes.de/archiv>**Verantwortlich****Dr. Meik Woyke**

Archiv der sozialen Demokratie

Leiter des Referats „Public History“

Veranstaltungsort**Friedrich-Ebert-Stiftung
Konferenzsaal 1**

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

FahrverbindungenU-Bahn, Linien 16 und 63,
Haltestelle Max-Löbner-StraßeBei Fragen zur barrierefreien Durchführung
der Veranstaltung wenden Sie sich bitte
rechtzeitig vorab an uns.